

aufbrechen - verstehen - sich einsetzen

Anforderung an Referenzschreiben

für eine*n Bewerber*in für einen Freiwilligendienst im Ausland

Ein Referenzschreiben hilft uns, Bewerber*innen besser und aus einer anderen Perspektive kennenzulernen und diese Perspektive in unserer Entscheidung über die Eignung der Bewerber*innen für einen Freiwilligendienst im Ausland und die passende Einsatzstelle einzubeziehen.

Als Referenzgeber*in kennen Sie den*die Bewerber*in und gehören nicht unmittelbar zur Familie. Bitte beantworten Sie die Fragen ausführlich und nach bestem Wissen und Gewissen.

Alle Angaben werden vertraulich behandelt. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Welche Informationen helfen uns?

- Ihre Kontaktdaten
- Woher kennen Sie den*die Bewerber*in?
- Engagiert sich der*die Bewerber*in ehrenamtlich in schulischen, sozialen, kirchlichen, politischen Bereichen oder in anderer Form? Falls ja, wie und wo?
- Setzt sich der*die Bewerber*in mit gesellschaftlichen, politischen und ethischen Fragen auseinander und falls ja, inwiefern?
- Welche Stärken und welche Schwächen haben Sie an dem*der Bewerber*in kennengelernt?
- In welchen Tätigkeiten bzw. in welchen Einsatzstellen können Sie sich den*die Bewerber*in gut vorstellen? Welche Bereiche kommen aus Ihrer Sicht nicht in Frage und warum?
- Wie erleben Sie den*die Bewerber*in im Zusammenleben und -arbeiten mit anderen Menschen?
- Wie reagiert er*sie in unbekanntem und schwierigen Situationen?
- Wie schätzen Sie die Eignung des*der Bewerber*in für einen Freiwilligendienst in einem Land des globalen Südens ein?
- Fällt Ihnen sonst noch etwas Wichtiges ein?
- Datum und Unterschrift

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!